

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1888

252 (14.9.1888) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 252. Erstes Blatt. Freitag den 14. September

1888.

Bekanntmachung.

Nr. 38127. Die früheren Landesgewichte und die größeren Waagen betreffend.

Wir geben hiemit Nachstehendes den beteiligten Kreisen zur Kenntnis und Darnachachtung bekannt:

1. Nach Artikel 5 der Uebergangsbestimmungen vom 30. Dezember 1884 dürfen alle diejenigen Gewichte, welche den §§. 22/29 der alten Anordnung nicht in jeder Hinsicht entsprechen, aber als ältere Landesgewichte bisher noch zulässig waren — im Großherzogthum Baden also hauptsächlich die sogenannten Pyramidengewichte und die Fünfspfundstücke (lit. f. u. g. des Artikels 5) — nach dem 31. Dezember d. J. im öffentlichen Verkehr nicht mehr gebraucht werden.
2. Biff. 1 des §. 68 der Anordnung vom 27. Dezember 1884 bestimmt, daß festfundamentirte Brückenwaagen, sowie alle solche Waagen, welche für eine größte, zulässige Last von mehr als 2000 Kilogramm bestimmt sind, im öffentlichen Verkehr nur bis zum Ablaufe von drei Jahren nach Schluß desjenigen Kalenderjahres angewendet werden dürfen, in welchem die Abrechnung oder eine Wiederholung der Abrechnung laut der aufgestempelten Jahreszahl erfolgt ist. Da diese Bestimmung mit 1. Januar d. J. in Kraft getreten ist, so sind zur Zeit alle diejenigen Waagen genannter Gattungen im öffentlichen Verkehr nicht mehr zulässig, welche hinsichtlich des Jahreszahlstempels eben erwähnter Bestimmung nicht entsprechen oder überhaupt einen alchamischen Jahreszahlstempel noch nicht tragen. Es sind solche Waagen, um weiter im öffentlichen Verkehr gebraucht werden zu können, neu alchen und nach Vorschrift des §. 67 Biff. 2 der Anordnung stempeln zu lassen.

Karlsruhe, den 31. August 1888.

Großh. Bezirksamt.
Habermehl.

33.

Bekanntmachung.

Nr. 39174. Die Ausstellung von Vermögenszeugnissen betreffend.

Die Gemeinderäte des Landbezirks machen wir darauf aufmerksam, daß nach einer Bekanntmachung Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 30. Juli d. J. (Gesetzesblatt 1888, Seite 532) mit dem 1. Januar 1889 ein neues, in genannter Bekanntmachung beigegebenes Formular bei Ausstellung von Vermögenszeugnissen zu verwenden ist.

Da schon früher durch die Großh. Amtskassen und in neuerer Zeit durch die Großh. Centralstrafanstalts-Verwaltungen festgestellt worden, daß namentlich die Gemeinderäte der nicht der Städteordnung unterstehenden Gemeinden nicht immer mit der durchaus notwendigen Pünktlichkeit bei Ausstellung von Vermögenszeugnissen verfahren und hierdurch nicht nur für die Großh. Staatskasse öfters der Verlust betreibungsfähiger Gefälle erwächst, sondern auch in manchen Fällen eine ungerechtfertigte Ungleichheit in der Behandlung Beurtheilte hinsichtlich der Zahlung von Untersuchungs- und Straferhebungskosten eintritt, nehmen wir Veranlassung, die Gemeinderäte hiermit gleichzeitig unter Bezug auf das Vorbemerkte auf die Notwendigkeit einer gewissenhaften Beantwortung des neu eingeführten Fragebogens mit dem Anfügen besonders hinzuweisen, daß jeder Frage eine entsprechende Antwort bezw. ein Fehlschreiben beizufügen ist, nicht aber durch Offenlassen der betreffenden Rubrik zu deren Vermutung Anlaß gegeben werden darf, es sei die Ausfüllung der betreffenden Frage aus Uebersehen unterblieben.

Wir erwarten pünktliche Beachtung dieser Anordnung und werden auf Mitteilung von Unregelmäßigkeiten mit Ordnungsstrafen vorgehen.

Karlsruhe, den 10. September 1888.

Großh. Bezirksamt.
Habermehl.

Bekanntmachung.

Nr. 5846. Die Auszahlung der Strquartierungsvergütung für die Leistungen vom 25. November v. J. bis jetzt findet in der Zeit vom 17. bis 22. d. Mts., jeweils von Morgens 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr, statt und zwar im Rathhaus zu ebener Erde, Zimmer Nr. 23, Eingang von der Hebelstraße.

Die Quartiergeber werden ersucht, an oben bezeichneten Tagen ihr Guthaben gegen Empfangsbcheinigung und Rückgabe des Quartierbilletts zu erheben. Zugleich machen wir darauf aufmerksam, daß die Beträge, welche bis 15. Oktober d. J. nicht erhoben sind, als Geschenke für den Armen-Gabensfond angesehen und diesem zur Verwendbung für verschämte Arme überwiesen werden.

Karlsruhe, den 10. September 1888.

Der Stadtrat.
Kraemer.

G. Bed.

21.

Fahrnisversteigerung.

Aus dem Nachlaß der verstorbenen Frau W. Grimm, Wirths-Witwe dahier, werden in deren Wohnung Kronenstraße 3, eine Treppe hoch, nachverzeichnete Fahrnisse am

Montag den 17. September l. J.

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Frauenkleider, Weißzeug, 1 Kanope, Rohrstühle, verschiedene Tische, 3 Schränke, 1 Kommode mit Aufsatz, 1 vollst. Bett, 1 Tafelklavier, 1 Klavierstuhl, 1 Notengestell, 1 eis. Herd, Kücheneinrichtung, Bilder, Spiegel, Uhren, 10 große Weinfässer (Lagers- und Fuhrfaß) und sonst verschiedene Gegenstände

Die Versteigerung beginnt Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 13. September 1888.

L. Brombacher, Waisenrichter.

Bekanntmachung.

22. Wegen baulicher Herstellungen im Kassenlokal bleibt diesseitige Kasse auf Freitag und Samstag den 14. und 15. d. Mts. geschlossen.

Großh. Eisenbahnhauptkasse.

Lagerplatz.

22. Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Karlsruhe sucht pachtweise, womöglich in der Nähe

der Kaiser-Allee, zur Ablagerung des Straßentoths einen geeigneten Platz.

Anträge wolle man schriftlich bis zum 20. September, Vormittags 11 Uhr, auf dem Inspektions-Bureau hier, Westendstraße 64, abgeben. Nähere Auskunft erteilt Straßenmeister Stöckle in Mühlburg.

Verpachtung von Aedern.

33. Wir beabsichtigen, einen Theil unserer in der Gemarkung Grünwinkel gelegenen Aeder im

Flächenraum von ca. 60 bad. Morgen auf die Dauer von 6 Jahren vom 1. Oktober d. J. an zu verpachten, und haben zu diesem Zwecke eine öffentliche Versteigerung auf

Samstag den 15. September d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhaus zu Grünwinkel anberaunt.

Die Aeder sind eingetheilt in Looße von ca. einem Morgen, doch werden nach Vereinbarung auch mehrere Looße zusammen oder das gesammte Areal an einen Pächter abgegeben.

Wir laden hiezu Pachtliebhaber mit dem Bemerkten ein, daß die Versteigerungsbedingungen im hiesigen Rathhause täglich in der Mittagsstunde von 12 bis 1 Uhr und auf unserm Comptoir täglich von Morgens 7 Uhr bis Abends 7 Uhr zur Kenntnissnahme auflegen und daß die Looßeinteilung der Aeder zu jeder Zeit an Ort und Stelle besichtigt werden kann.

Grünwinkel, den 10. September 1888.

Gesellschaft für Brauerei, Spiritus- u. Presshefen-Fabrikation
vormals G. Sinner.

Haus-Versteigerung.

31. Aus dem Nachlaß des verstorbenen Kaufmanns Walter Semat Homburger dahier wird

das in der Bähringerstraße dahier unter Nr. 37, einerseits neben Säckler Max Wirner Ehefrau, andererseits neben Schreiner Friedrich Brechtel gelegene zweistöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, tagirt zu 19000 M.

Mittwoch den 3. Oktober l. J., Nachmittags 3 Uhr, im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars, Kaiserstraße 187 dahier, der Theilung wegen einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, sobald der Schätzungspreis oder mehr geboten wird. Die näheren Versteigerungsbedingungen können inwischen im Geschäftszimmer des Notars — Kaiserstraße 187 dahier — eingesehen werden. Karlsruhe, am 11. September 1888. Großh. Notar Ott.

Sand- und Kies-Lieferung.

*3.3. Wir brauchen an die Neubauten bei Gottesau circa 150 cbm sogenannten Mehl sand und circa 150 cbm roten, durchgeworfenen Kies. Die Lieferungsbedingungen sind auf dem Bureau der Unterzeichneten einzusehen und Angebote bis zum 15. d. Mts. daselbst abzugeben.

Richard S Hummel,
Baugeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

*3.2. Adlerstraße 5 ist der 4. Stock des Vorderhauses auf 23. Oktober oder für sofort an solide Leute zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 92 im 3. Stock.

*2.2. Bahnhofstraße 28 ist der 3. Stock des Vorderhauses von 3 oder 5 Zimmern, 1 Mansarde und allem Zugehör an eine ordnungsliebende Familie, sowie 2 Zimmer an eine ruhige Person auf Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

2.2. Bismarckstraße 41 ist die Bel-Etage von 6 Zimmern, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Durlacherstraße 42 ist der 2. Stock von 2 großen Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

— Friedenstraße 14 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Gartenstraße ist eine sehr schöne Hochparterrewohnung von 4 geräumigen Zimmern, großer, verschließbarer Veranda, Küche, Keller, 2 Mansarden, Gärtchen, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 36 im 2. Stock.

— Gartenstraße 57 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern (mit Erker) nebst Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. *3.2. Gottesauerstraße 21 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung mit Glasabschluss von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten.

— Hebelstraße 1 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller folglich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Herrenstraße 27 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung (neu) von 5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hinterhaus.

5.2. Hirschstraße ist eine hübsch eingerichtete Bel-Etage von 5 Zimmern, Badezimmer, Erker, Veranda, den nöthigen Dienstoffengelassen etc. auf 23. Oktober l. J. zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65 im Bureau.

— Kaiserstraße 81 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft daselbst oder beim Eigenthümer F. Fegner, Adlerstraße 6.

— Kaiserstraße 81 ist der 3. Stock des Seitenbaues, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft daselbst oder beim Eigenthümer F. Fegner, Adlerstraße 6.

— Kaiserstraße 154 sind im Seitenbau, ebener Erde, 4 Zimmer, Küche nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Daselbst kann auch ein ruhiges Geschäft betrieben werden.

— Karlstraße 69a sind im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern etc. per sofort oder später und im 3. Stock zwei Wohnungen von je 3 Zimmern etc. per 23. Oktober zu vermieten.

— Karlstraße 69b sind 2 Wohnungen im Vorderhaus, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern sammt Zugehör, per 23. Oktober, sowie 2 Wohnungen im Hinterhaus, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, sofort zu vermieten. Die Wohnungen haben Glasabschluss und sind in schöner, gesunder Lage. Näheres eben daselbst, parterre.

10.6. Klauprechtstraße 4, Ecke der Karlstraße, sind zu vermieten:

der 1. Stock von 3 großen Zimmern u. Zugehör,

" 2. " } von je 4 Zimmern und Zugehör,

" 3. " } sämtliche Wohnungen sind mit Glasabschluss, Wasser und Gas versehen. Näheres beim Eigenthümer Fr. Fromm, Kurvenstraße 24, parterre.

— Kronenstraße 24, Ecke der Kaiserstraße ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden.

— Kurvenstraße 5 ist eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

— Kurvenstraße 15 sind auf den 23. Oktober der 2. und 3. Stock von je 5 großen Zimmern, Küche, Balkon, Veranda, Badkabinett und allem übrigen Zugehör, ferner der 4. Stock von 2—3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher etc. zu vermieten. Die Wohnungen werden hochsein hergerichtet. Näheres beim Eigenthümer Carl Kupp, Maurermeister, Klauprechtstraße 2.

— Kurvenstraße 17 ist im 3. und 4. Stock je eine Wohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör per folglich oder später zu vermieten.

— Lammstraße 7, 2 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör sowie eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

3.2. Bessingstraße ist in einem 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 1—2 Zimmern im Kniestock, 1 Kammer und Keller, der Neuzeit entsprechend, auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Einzusehen zwischen 11 und 3 Uhr. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.

*2.2. Lützenstraße 48 ist im 4. Stock eine Wohnung von einem Zimmer und Zugehör auf 23. Oktober an eine stille Familie für 150 M. zu vermieten. Auch ist daselbst eine Schlafstelle frei.

— Lützenstraße 93 ist der 4. Stock von 3 Zimmern und Zugehör folglich zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

3.2. Marienstraße 1 sind eine Wohnung von 5 Zimmern und eine von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

— Marienstraße 34 ist der ganze 3. Stock zu vermieten. Derselbe wird auf Wunsch neu hergerichtet.

— Marienstraße (verl.) 81 sind Wohnungen von je 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.2. Ritterstraße 4 ist eine neu hergerichtete Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche mit Gas- und Wasserleitung zu vermieten.

*2.2. Ritterstraße 36, 3 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst von 10—12 und 2—4 Uhr oder Bismarckstraße 29 im Gartenhaus.

— Ruppurrerstraße 32 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Nähere Auskunft im Vorderhaus, parterre.

Scheffelstraße 24 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Vessingstraße 3 (Bureau).

— Scheffelstraße 44a ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock (Laden).

— Schützenstraße 12, nahe dem Stadtgarten, ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche und Trockenspeicher sowie Gartengenuss auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11, parterre.

3.2. Schützenstraße 22 ist auf den 23. Oktober eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock daselbst.

— Schützenstraße 88 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller u. Speicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Spitalstraße (Neue) 7 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Schmiedmeister W. Kohlbecker.

— Waldstraße 8 ist eine schöne Wohnung von 5—6 Zimmern, großer Küche nebst allem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 16, parterre.

— Waldstraße 23 ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall sowie Antheil an der Waschküche, folglich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

— Waldstraße 23 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Speicher und Keller, folglich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

— Waldstraße 56 sind im 1. und 3. Stock Wohnungen von je 5 Zimmern und der 2. Stock von 6 Zimmern, Küche, 2 Kammern und Keller, alles neu hergerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

*2.2. Werberstraße 86 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 schönen Zimmern mit Glasabschluss, Antheil am Trockenspeicher und Waschküche auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Werberstraße 91, Neubau, sind mehrere Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Werberstraße 87 im 2. Stock links.

— Westendstraße 12 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern, Küche sammt Zugehör wegen Verletzung folglich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

3.3. Wilhelmstraße 2 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Wilhelmstraße 9 ist folglich oder später der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit Badkabinett und Küche sammt allem Zugehör zu vermieten. Die Wohnung hat große, elegante Räume, eine mit Glas abgeschlossene Veranda sowie Winterfenster. Stallung für 2 Pferde und Bürschenszimmer können dazu gegeben werden.

*2.2. Wilhelmstraße 35 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

*3.2. Bähringerstraße 11 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, großer Küche und Keller per 23. Oktober event. auch früher zu vermieten.

— Adlerstraße 6 (Neubau) sind eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Badezimmer, Küche, Keller, Mansarde, ebenso eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, nebst allem Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Eine schöne Wohnung in der Leopoldstraße von 6—7 Zimmern, sämtliche auf die Straße gehend, mit eigenen Eingängen, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schloßplatz 15 im 2. Stock.

5.4. In der Gartenstraße ist per sofort oder auf 23. Oktober eine elegante, mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit ausgestattete Wohnung günstig zu vermieten. Näheres Herrenstraße 64 im 2. Stock.

— Eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und Küche mit Wasserleitung und allem sonstigem Zugehör, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 60 im Laden.

10.7. Es sind noch einige kleine Wohnungen von je zwei schönen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde sowie Antheil an Waschküche und Trockenspeicher auf den 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 51 b.

— In schönster Lage der Westendstraße ist eine Stiege hoch eine Wohnung von 5 Zimmern (eines mit hübschem Balkon) etc. für eine kleinere Familie passend, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten; es befindet sich im Hause ein kleines Atelier mit sehr gutem Licht, welches dazu vermietet werden könnte. Näheres Westendstraße 20, ebener Erde.

— Eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche, Mansarde und Keller ist zu vermieten. Näheres Kaiser-Wilhelm-Passage 17.

*2.2. Zu vermieten per 23. Oktober eine schöne Wohnung von 5 Zimmern im 2. Stock, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, Dienstoffentreppe nebst sonstigem Zugehör: Erbprinzenstraße 3. Näheres bei Fr. Bengler, Photograph, Bähringerstraße 41.

Auf 23. Oktober ist im 2. Stock meines Hauses eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Alkov, Küche und allem sonstigen Zugehör zu vermieten. W. Erb, am Spitalplatz.

3.2. Kaiserstraße 153 (dem Museum gegenüber) ist im Seitenbau eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst.

Kaiserstraße 213, nächst der Infanteriekaserne, ist der 2. Stock, bestehend in 7 ger. Zimmern, Alkov, 2 Mansarden etc., per 23. Oktober billig zu vermieten. Die Wohnung ist ganz neu eingerichtet und eignet sich besonders für einen Herrn Arzt oder Rechtsanwalt.

Kriegstraße 38, gegenüber der Post und dem Hauptbahnhof, ist im 4. Stock eine Wohnung von 6 großen Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Auskunft im Laden, parterre. *2.2.

*6.6. Ublandsstraße 10 sind mehrere schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres daselbst.

Familienhaus

im Hardtwaldstadtheil, enthaltend 12 Zimmer, ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bismarckstraße 71. *2.2.

Geschäftslokalitäten mit Wohnung zu vermieten.

Kaiserstraße 167 sind die Entre-sol-Lokalitäten, bestehend in 6 geräumigen Zimmern, wovon zwei mit grossen Schaufenstern nach der Straße gehend, ferner Badezimmer, Küche, Mansarden und Keller, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres täglich zwischen 1-3 Uhr bei M. Reutlinger & Co., Großh. Hoflieferanten.

Laden zu vermieten.

10.2. Kaiserstraße 122 ist ein hübscher Laden mit Keller zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock (Glasabschluss).

Laden

eventuell mit großem Magazin und Keller per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Englischen Hof im 3. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern sammt Küche und Zugehör, wenn möglich im östlichen Stadtheil, wird per Ende Oktober zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit genauer Preisangabe sub A. Z. 34 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine einzelne Dame sucht eine Wohnung von drei größeren oder vier kleineren Zimmern mit Mädchenkammer und Zugehör, parterre oder zweiter Stock, sofort oder später zu mieten. Offerten unter Chiffre Z. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zimmer zu vermieten.

Zwei fein möblierte, große Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind per 15. September oder später zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 34 im Laden.

Zwei schöne, gut möblierte Zimmer, zusammen oder getheilt, sind sogleich mit oder ohne Pension zu vermieten: Amalienstraße 71 im 2. Stock.

*3.3. Werderstraße 10 sind im 3. Stock zwei gut möblierte, auf die Straße gehende Zimmer einzeln oder nach Wunsch auch zusammen sofort oder später zu vermieten.

Steinstraße 2, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer mit ganzer oder theilweiser Pension sogleich zu vermieten.

Nitterstraße 4 ist ein Mansardenzimmer mit oder ohne Küche an 1 oder 2 anständige Personen zu vermieten. 2.2.

Ein fein möbliertes Zimmer ist per sofort oder 1. Oktober mit oder ohne Pension zu vermieten: Kaiserstraße 81, zwei Treppen hoch, Glasabschluss links.

2.2. Karl-Friedrichstraße 2 sind im 3. Stock 2 gut möblierte Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Schlossplatz 14.

*2.2. Friedenstraße 8, in der Nähe der Karlstraße, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer mit schöner Aussicht sogleich oder später billig zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

Kaiserstraße 201 sind im 2. Stock 2 Zimmer, ein größeres nach der Kaiserstraße, mit 3 Fenstern, und ein kleineres, per sofort oder später mit oder ohne Möbel zu vermieten. Zu erfragen im Hutladen.

Kurvenstraße 5 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Preis 9 Mark.

*2.1. Waldfstraße 60 ist ein großes, elegant möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

Im westlichen Stadtheil sind sogleich oder später 2 große, schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), jedes mit besonderem Eingang, zu vermieten: Leopoldstraße 11 im 3. Stock, nahe der Kaiserstraße.

Parterrezimmer,

gut möbliert, mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Rappurcerstraße 21. *2.1.

Pension-Anerbieten.

Ein einfaches, gut möbliertes Zimmer ist bei billiger Berechnung mit ganzer Pension sogleich zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 18 im 2. Stock.

Altenburger Bierhalle,

16 Kaiserstraße 16, sind möblierte Zimmer mit 1, 2 und 3 Betten und Pension per sofort oder später zu vermieten.

Große Keller

zu mieten gesucht. Offerten an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Comptoir u. Magazin,

auch als Werkstätte geeignet, mit oder ohne großem Keller und Lagerplatz, ist per 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres Steinstraße 29 (Spitalplatz).

Zimmer-Gesuche.

Ein möbliertes und ein unmöbliertes Zimmer werden auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 11 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Student sucht ein einfach möbliertes, freundliches Zimmer. Offerten mit Preisangabe beliebe man bald unter O. B. 12 postlagernd Karlsruhe einzusenden.

Eine ältere Frau sucht auf den 23. Oktober ein unmöbliertes Mansardenzimmer; auch würde dieselbe ein solches für die Bedienung eines Herrn annehmen. Sehr gute Zeugnisse sind aufzuweisen. Zu erfragen Bürgerstraße 16 im untern Stock.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein solides Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet auf Michaeli Stelle. Zu erfragen Ehlingerstraße 11.

2.2. Ein reinliches, anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und häusliche Arbeiten gerne verrichtet, wird auf's Ziel gesucht: Kaiserstraße 48, eine Treppe hoch.

Ein solides Zimmermädchen und Haus- und Küchenmädchen werden sogleich aufgenommen. Hotel Tannhäuser.

2.2. Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches gut kochen kann und Hausarbeit gerne verrichtet, wird auf's Ziel gesucht: Douglasstraße 2, parterre.

Es wird ein braves Mädchen, das gut bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann, auf Michaeli in Dienst gesucht: Hirschstraße 50, 2. Stock.

Ein braves, einfaches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, auch etwas Zimmerarbeit versteht, findet auf Michaeli eine Stelle: Kriegstraße 40 d im 2. Stock.

Ein ordentliches Mädchen wird auf's Ziel gesucht. Näheres Schützenstraße 8 im 2. Stock.

Ein ehrliches, reinliches Mädchen, welches das Zimmerreinigen versteht, waschen, bügeln und auch etwas nähen kann, wird auf das Ziel gesucht: Kaiserstraße 67.

Ein ordentliches Mädchen wird sogleich oder auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Vittoriastraße 10 im 1. Stock.

2.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen und sonstige Arbeiten verrichten kann, findet bei hohem Lohn Stelle bei Frau Splitz, Douglasstraße 8.

Dienst-Gesuche.

*4.4. Einige Mädchen, welche gut bürgerlich kochen und willig alle häuslichen Arbeiten besorgen können, sowie mehrere Mädchen, welche etwas kochen können und gute Zeugnisse besitzen, suchen auf's Ziel Stellen durch Frau Wülich, Kaiserstraße 107. Ebenfalls können auch anständige Mädchen billig wohnen.

Ein Mädchen aus guter Familie, welches etwas kochen kann, überhaupt die häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht auf's Ziel passende Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 36 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch gut empfohlen wird, sucht Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 4 im 4. Stock.

Ein anständiges Mädchen, welches kochen kann und sich Hausarbeiten willig unterzieht, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Lessingstraße 32 im 4. Stock.

16000 Mark Pflegschaftsgelder sind sogleich oder später auf 1. Hypothek auszuleihen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.2.

7000 bis 10000 Mark auszuleihen gegen erstes oder zweites Unterpfandsrecht. Verlagscheine und Zeugnisse der Schätzung sind abzugeben: Spitalplatz 34 im Laden. 2.2.

12000 Mark

werden gegen 1. Hypothek gesucht. Offerten beliebe man baldigst im Kontor des Tagblattes unter Chiffre G. F. 100 niederzulegen. 3.2.

Hauslehrer gesucht.

*3.2. Ein jüngerer Lehrer oder Seminarist wird gesucht, welcher einem 6 1/2 jährigen Knaben täglich einige Stunden widmen könnte. Näheres Sattermeisterstraße 3 im 2. Stock, Mittags zwischen 1 und 2 Uhr.

2.2. Auf dem Kontor eines Fabrik- und Engros-Geschäftes findet ein angeberndes Commis mit guten Empfehlungen baldigst Stelle. Offerten unter Nr. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Monteur-Gesuch.

2.1. Von einer Maschinenfabrik Rheinlands werden Monteurs auf exacten Ventildampfmaschinenbau gegen hohen Verdienst bei dauernder Stellung per sofort gesucht. Nur solche wollen sich melden, die größere Ventildampfmaschinen schon selbstständig in und außer der Werkstatt montirt haben. Meldungen mit Zeugnisabschriften unter O. 8236 an Rudolf Mosse, Köln.

Maler-Gesuch.

*2.2. Tüchtige Maler, Anstreicher und Vergolder für auswärtige Arbeit sucht

J. Brasch,

Decorationsmaler, Kaiserallee 37.

Tüchtige Arbeiterinnen

finden dauernde Beschäftigung.

Erste Karlsruhe

Parfümerie- und Toiletteseifen-Fabrik

F. Wolf & Sohn,

3.2. Kaiserstraße 106.

Auf's Ziel

finden mehrere perfekte Köchinnen und Zimmermädchen gute Stellen durch das Haupt-Placirungs-Bureau von R. Tröster, Lammstraße 5. 6.2.

Stellen-Anträge.

R. Dienpersonal jeder Art findet und sucht Stellen durch das Placirungsbureau von **K. Reinhardt**, Blumenstraße 25. 4.2.

U. Stellen finden und suchen. Mädchen, welche bürgerlich kochen können, finden auf's Ziel sehr gute Stellen; Herrschafts-Fröckinnen und Zimmermädchen suchen Stellen durch **L. W. Ungler**, Birkel 32. 2.2.

Modes.

*2.2. Fräulein aus guten Familien, welche das Puzmachen gründlich erlernen wollen, können sofort eintreten: Herrenstraße 30.

Ein ordentliches Mädchen kann unentgeltlich das Kochen erlernen. Näheres Akademiestraße 65 im 2. Stock.

Lehrmädchen-Gesuch.

Für 1. Oktober suche ein junges Mädchen aus achtbarer Familie in mein Kurz-, Weiß- und Wollwaarengeschäft.

M. Oberst, Kaiserstraße 113.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, werden gesucht: Rüppurrerstraße 34, 1 Treppe hoch.

Ein tüchtiger Hausburche

kann eintreten bei **Rud. Spitz, Droguerie**, 2.1. Douglasstraße 8.

Monatsfrau

auf einige Stunden des Tags gesucht. Anmeldungen Morgens bis 8 1/2 Uhr: Kaiser-Allee 61 im 2. Stock.

Commisstelle-Gesuch

für einen jungen Kaufmann mit hübscher Handschrift, welcher seinen einjährigen Dienst beendet hat. Es wird hauptsächlich mehr auf kaufmännische Ausbildung als auf Salair gesehen. Gesl. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen. 3.2.

Stellen suchen auf's Ziel:

eine perfekte Herrschaftsköchin, tüchtige Mädchen, welche gut kochen und der Hausarbeit vorstehen können, eine Kinderfrau, ebenso jüngere Mädchen, welche sich willig allen häuslichen Arbeiten unterziehen. Sämmtliche sind gut empfohlen. Näheres Amaltenstraße 27 im 2. Stock.

Eine gesunde Amme

sucht sofort Stelle. Zu erfragen Schillerstraße 15 bei Frau Södmann.

Abschriften

jeder Art werden rasch, schön und billig gefertigt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 6.3.

Verloren

eine goldene Damenuhr mit kleiner Uhrenkette auf dem Wege von der Kriegstrahenecke, durch die Westend- u. Viktoriastraße nach der verl. Leopoldstraße. Der redliche Finder wird ersucht, die Uhr gegen Belohnung Leopoldstraße 27, parterre, abzugeben. *2.2.

*2.2. Von der Kaiserstraße bis zum König von Preußen wurde ein Portemonnaie mit 36 Mark und einigen Pfennigen Inhalt nebst einem Kofferschlüssel verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen eine gute Belohnung Spitalstraße 36 im Laden abzugeben.

Haus-Verkauf.

3.3. Im westlichen Stadtteil, nächst der Kaiser-Allee, ist ein Haus mit Stallung und großem Garten, für eine Kohlenhandlung passend, um 26 000 M. mit 2000 M. Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter H. 40 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kreuzsaitiger Salonflügel

von **Rich. Lipp & Sohn**, wenig gebraucht, wurde mir zum Verkauf übergeben. Derselbe kostete 1400 M., nunmehriger fester Preis 900 M., zu welchem dieses vorzügliche Instrument als einen wirklich seltenen Gelegenheitskauf bestens empfehlen kann. 3.3. **H. Maurer**, Pianolager, Friedrichsplatz 11.

Ein Bauplatz

in der Nähe der Kaiser-Allee ist unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Nähere Auskunft wird erteilt: Werderplatz 27. 4.2.

Polstermöbel-Verkauf.

Garnituren (Sophas mit Halbfauteuils) mit braunem und Olivblaus sind billig zu verkaufen: Rüppurrerstraße 36 im Laden.

Weingrüne Fässer.

2.2. Sieben Stück runde, gute Weinfässer von 650 bis 2200 Liter Gehalt habe aus meinem Wirtshof wegen Geschäftsabgabe zu verkaufen. **J. Schüssler**, Badischer Hof.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Ein großer eiserner Herd mit Kupfeschiff und eine Zinkbadewanne sind billigst zu verkaufen bei **J. Weber**, Kaiserstraße 207.

*2.1. Ein fast neues Velociped, 54", engl. Fabrikat, ist billig zu verkaufen: Mühlburg, Rheinstraße 61 im 2. Stock, bei Kaufmann Kugel.

Wegen Umzug

sind in Grötzingen in der Augustaburg folgende Gegenstände sofort zu verkaufen: 2 Kleiderschränke, 1 nutz. Cylinderbureau, 1 Büchergestell, 2 Schaufelstühle mit rothem Plüsch, verschiedene Sophas u. Plüschstühle.

Zu kaufen gesucht:

ein kleiner, gebrauchter, zwei- oder vierräderiger Wagen. Zu erfragen Steinstraße 6.

* Ein kleiner, gut erhaltener Kochherd wird zu kaufen gesucht: Schürmerstraße 3, Hintergebäude.

Sehr hohe Preise

zahl für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, altes Papier, Bücher und Lumpen **Salomon Gutmann**, 55 Durlacherstraße 55.

Beste Bezahlung

für getragene Winterüberzieher, Mäntel, Uniformen, Herren- und Frauenkleider, Stiefel, altes Gold, Silber, Borten und Stickereien. **D. Ettlinger**, Durlacherstraße 34.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt **A. Owig**, Durlacherstraße 66.

Weggeret.

* Eine seit 16 Jahren mit gutem Erfolg betriebene Weggeret ist auf 23. Oktober zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Marienstraße 32 im Laden.

Zeichnen- und Zuschneidetur.

Mit dem 15. September beginnt wieder ein neuer Kurs im Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen-Garderobe nach besser, leichtfaßlicher Methode, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird. In den Morgenstunden wird auch Privatunterricht erteilt.

Sophie Helbling, 3.3. Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9.

Français.

* Un Parisien cherche à donner des leçons de français: **Grammaire et Conversation**: Waldhornstrasse 16, II^{ème}.

Unterrichts-Anerbieten.

3.1. Ein Student der klassischen Philologie, welcher sich wegen Mittellosigkeit genöthigt sieht, seine Studien abzukürzen und sich am Polytechnikum zum Reallehrer ausbilden will, wünscht Privatstunden zu erteilen in verschiedenen Sprachen. Gesl. Anmeldungen unter Chiffre L. Nr. 20 befördert das Kontor des Tagblattes.

Tanz-Unterricht.

— Derselbe beginnt im Oktober. Gesl. Anmeldungen nehme ich täglich, Nachmittags von 1-3 Uhr, in meinem Saale Kaiserstraße 170 entgegen.

Ad. Uetz.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Meiner werthen Kundschaft zur Nachricht, daß ich mein Tapetenlager und Tapeziergeschäft in mein eigenes Haus

Werderplatz 27

verlegt habe. Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir es auch fernerhin bewahren zu wollen. 4.2.

Hochachtungsvoll zeichnet

Jacob Frey, Tapezier, Werderplatz 27.

Schwarzen Thee,

nämlich: feinsten Souchong-Thee, offen u. in Paquets, Deco-Thee mit Blüthen in vortrefflichen Qualitäten bei

Louis Laner,

Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12.

Sorgfältigste Ausführung.

CHOCOLADE

Badenia

CACAO

Garant. reines Fabrikat. Nonstop Maschinen.

Freiburg i. B.

Vorzügliches Rohmaterial.

Herschel's Cacao.

Leguminosen-Cacao-Pulver. Vorzügliche Kraftnahrung für schwächliche Kinder. Unentbehrlich für Magenkranke. Hergestellt unter Aufsicht eines amtlichen Chemikers.

Niederlage bei Frau Luise Wolf Wwe., Karl-Friedrichstrasse 4. 10.8.

Für Magenleidende

ärztlich empfohlen:

Lachsschinken

in Blasen und ohne Wein von 2 bis 5 Pfund à M. 1.60 im Ausschnitt, im Ganzen à M. 1.30 per Pfund in den

Filialen der Braunschweiger Wurstfabrik: Kaiserstraße 211, gegenüber dem Friedrichsbad, und Amalienstraße 51 (früher Hotel Prinz Wilhelm).

Malaga,

ärztl. empfohlen,
direct importirt von dem Weinbergbesitzer
Franco de Pa Luque in Malaga,
1/4 Flasche mit Glas M. 2.—
1/2 " " " " " " M. 1.20,
braunen und weissen,
empfiehlt

Julius Boeck, Weinhandlung,
Kriegstraße 28,

Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102 a,
zunächst der Ecke der Herrenstraße.

Alleinverkauf für Baden und Elsass-
Lothringen.

Für Wiederverkäufer ab Lager in hiesigem
Zollkeller in Gebinden jeder Größe entsprechend
billiger.

Verkauf in Flaschen bei den Herren:

- V. Abt, Karlstraße 41,
- H. Anselment, Bähringerstraße 41,
- Ludw. Biedermann, Viktoriastraße 12,
- E. Carlein, Hirschstraße 29,
- E. Deuble, Augartenstraße 24,
- Eisenmenger, Schillerstraße 12,
- H. Eggenmeyer, Adamiestrasse 18,
- H.ENZ, Karlstraße 12,
- Herm. Feldmann, Schützenstraße 65,
- L. Fischer, Vestingstraße 21,
- H. Gailing, Ostendstraße,
- E. Gäng, Kaiserstraße 43,
- Chr. Grimm, Kaiserstraße 36,
- E. Hager, Karl-Friedrichstraße 22,
- Hegmann's & Baumann's Filiale,
Ecke der Seminar- und Bismarckstraße,
- Hegmann's & Baumann's Filiale,
Karlstraße 66 b,
- G. Heistermann, Schützenstraße 61,
- G. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
- Chr. Hertle, Bähringerstraße 19,
- J. Hessel, Marienstr. 2, Ecke der Marien-
und Bahnhofstraße,
- M. Hirsch, Kreuzstraße 3,
- M. Hübner, Ecke der Luisen- und
Wilhelmstraße,
- J. Jümle, Schürmerstraße 5,
- H. Karcher, Schützenstraße 50,
- Fr. Lan, Luisenstraße 34,
- Otto Mayer, Ecke der Schützen- und
Wilhelmstraße,
- B. Merkle, Kaiserstraße 160,
- O. Mörch, Marienstr. 37,
- Mutschler & Pfanz, Belfortstraße 7,
- E. Neiß, Stillingen,
- E. Richter, Bähringerstraße 77 neben der
Hauptpost,
- Joh. Schuhmacher, Amalienstraße 14,
- Fr. Schweikert, Leopoldstraße 17,
- H. Steinmann, Weberstraße 4,
- Fr. Stöfle, Durlacherlandstraße 8,
- Georg Stefan, Waldstraße 77,
- St. Thomann & Sohn, Sopplenstr. 66,
- E. S. Trautwein, Ecke der Scheffel- und
Göttestraße,
- J. Vetter, Adlerstraße 5,
- E. Weil, Mühlburg, Rheinstraße,
- H. Wolfmüller, Ruppurrerstraße 50,
- E. Zschornig, Gartenstraße 23.

Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf
Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und Firma
„Julius Boeck“.

Mainauer Rahmkäse,
hochfeine Qualität,

empfiehlt 2.2.
W. Erb, am Spitalplatz.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe
empfiehlt

nene holländer Kartoffeln
eingetroffener letzter dies-
jähriger Sendung 3.3.
und

nenes Sauerkraut.

Gefochte Wurst und Fleischwaaren

in feinsten und täglich frischer
Qualität:

- Schinken,
- Mortadella,
- Schinken-Roulade,
- Berliner Schinkenwurst,
- Zungenwurst,
- Leberwurst,
- Sardellen-Leberwurst,
- Trüffel-Leberwurst,
- Sülze,
- Nothwurst,
- Zummel-Braten,
- Rost-Braten,
- Ochsenzunge,
- Lyoner- und Schinken-
wurst,
- Frankfurter Wurst und
Schwarzenmagen

in den Filialen der
Braunschweiger Wurstfabrik,
Amalienstraße 51,
Ecke der Hirschstraße, und
Kaiserstraße 211,
gegenüber dem Friedrichsbad.

Vorzügliche Schuppen-Pommade

4.1. von
F. Wolff & Sohn
empfiehlt
Luise Wolf, Wwe.,
Parfume-Handlung,
4 Karl-Friedrichstraße 4.

Den Eingang sämtlicher Neuheiten

für Herbst und Winter in
deutschen und englischen Stoffen
für

Anfertigung nach Maasß
zeige ergebenst an.

Reichhaltiges Mustersortiment. — Garantie für guten Sitz.
Streng reelle Bedienung. Billigste Preise.

Joh. Heinr. Felkel,
A. Herzmann & Cie. Nachfolger,
Kaiserstraße 161, gegenüber Hotel Erbprinz.

Hochfeine Taschentuch-Extraits

aus exotischen Pflanzen, als:
Ixora, Melati, Kananga, Opoponax,
Kongo-Flora, Ilang etc.
von **Wolff & Schwindt**
finden sich in allen besseren Par-
fümerien hier und auswärts.

Karlsruher Fettpuder,

weiß, rosa und crème,

sowie
sämmliche Fettschminken

für das Theater

empfiehlt 3.3.

Luise Wolf Wwe.,
Parfümeriehandlung,
Karl-Friedrichstraße 4.

Korbollineum,

das beste Anstrichmittel für alle Holzarten, sowie
prima schwed. Schiffstheer
(braun)
empfiehlt in jedem Quantum billigt
Fr. Köster, Ruppurrerstraße 100.

Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz. Größte Auswahl Neuheiten der hochgelegentesten u. einfachsten

Cravatten,
sowie Herrenhemden,
Sofenträger, praktisch, solid,
leinene und Gummi Kragen und Man-
schetten,
Taschentücher,
Unterkleidung,
Sommerstrümpfe und Handschuhe
und verschiedenste Saison-Artikel billigt
im Ausverkauf.

Oscar Beler.

Anzeige.

Mein Bureau befindet sich nunmehr
Kaiserstrasse 82a, 2 Treppen,
 im Hause des Herrn Hofschirmsfabrikanten Kretschmar, Ecke der Kaiser-
 und Lammstraße.

Karlsruhe, den 4. September 1888.

Albert Kusel,

Rechtsanwalt bei Großh. Landgericht Karlsruhe.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn Friedr.
 Walsch, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe zu haben.
 Ebenfalls sind meine sämtlichen deutschen und französischen
 Weine auf Lager.

Neckargemünd.

J. F. Monzer.

Salzwedeler Baumkuchen

in vorzüglicher Qualität von 6 Mark an
 empfiehlt die

Salzwedeler Baumkuchensfabrik

C. Peters, Magdeburg.

Telegramm-Adresse: C. Peters, Magdeburg.

— Bitte genau auf die Firma zu achten. —



Prof. Dr. Scheibler's

antiseptisches Mundwasser,

dargestellt nach dem D. R.-P. Cl. 30 (Gesundheitspflege) No. 20913 von
 Ernst Glanz, Berlin W., Buchenstrasse No. 6,

besteht aus reinen antiseptischen Thonerdesalzen und ist kein Heilmittel, aber ein
 vorzügliches Präservativ gegen üblen Geruch aus dem Munde; es dient zum
 Reinigen der Mundhöhle und Zähne, zur Conservirung der letzteren und zur Ver-
 hütung der durch hohle Zähne entstehenden Zahnschmerzen, verhindert auch die
 Auflockerung des Zahnfleischs und der Mundschleimhaut und schützt vor jedem
 Geruch der Transpiration. Dieses Mundwasser ist seit vielen Jahren in zahl-
 reichen der höchsten Familien ein unentbehrliches Präservativmittel geworden.
 Die Flasche mit 420 ccm Inhalt kostet Mk. 2.— mit Gebrauchsanweisung. Engros-
 Versandt durch Ernst Glanz, Berlin W., Buchenstr. No. 6.

Echt zu haben in Karlsruhe bei Carl Roth, Drogerie.

12.3.

Bestes Mittel zur Hautpflege!!

Abwaschbare Toilettecrème.

Das unstreitig beste, unschädlichste und sicherste Mittel zur Erzielung und Erhaltung
 eines reinen Teints, sowie zur Verhütung spröder Haut ist

Canz'sches Mollin.

Dasselbe ist im Gebrauch Sr. Majestät des Sultans Abdul Hamid, Ihrer Durchlauchten
 Fürstin und Fürstin Bismarck etc. etc. und von ärztlichen Autoritäten als einziges durch-
 schlagendes Mittel für obige Zwecke empfohlen. Alleinverkauf bei Friedr. Blos, F. Wolff &
 Sohn's Detail, Kaiserstraße 104.

13.4.

187 Kaiserstraße 187

Concurs-Ausverkauf.

Im Galanterie- und Spielwaaren-Laden
 Kaiserstraße 187 findet von heute ab Ausverkauf
 sämtlicher Waaren, darunter auch Haushaltungs-Artikel,
 namentlich Glas, Porzellan, Bestecke etc., zu jedem an-
 nehmbareren Gebot statt.

7.3.

System Prof. Dr. Jäger.

Normal-

Hemden und Leibbinden,
 Jacken, Hosen, Socken.

Grosse Vorräthe in allen Grössen (auch
 extragross oder weit) für Erwachsene und
 Kinder jeden Alters. — Preise be-
 kannt billig, Extrafertigung promptest.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Corsets

in den neuesten Schnitten, gutschitzend,
 empfiehlt in sehr grosser Auswahl zu
 staunend billigen Preisen

Rich. Weissbach,

Hebelstrasse 9b,
 3.3. gegenüber dem Café Bauer.

Friedrich Blos,

F. Wolff & Sohn's Detail,

empfiehlt grosse Auswahl:

Portemonnaies,

Cigarren-Etuis,

Cigaretten-Etuis,

Visites,

Brieftaschen etc.

in allen Preislagen.

4.3.

Reise-Artikel.

Empfehle mein reich assortirtes Lager in
 Herren- u. Damenkoffern,
 Handkoffer in allen Sorten,
 Touristen-, Courier- u. Reisetaschen,
 Damentaschen, Gutschachteln,
 Waidriemen, Feldflaschen,
 Damengürtel, Hosenträger,
 Portemonnaies etc.

A. Nölcke,

9.7. Waldstraße 46.

Ausverkauf

von Schuhen u. Stiefeln.

Um mein Lager zu reduzieren, verkaufe ich
 sämtliche Schuhe und Stiefel zu herabge-
 setzten Preisen, mit dem Bemerkten, daß es
 keine Fabrikwaare, sondern selbstverfertigte,
 solide Waare ist.

Es ist Jedermann Gelegenheit geboten, gute
 und billige Fußbekleidung anzuschaffen.

L. Wacker sen.,

6.2. Waldstraße 37.



Feuer-, Fall- u. einbruchssichere
 Geld-, Bücher- u. Dokumenten-
 Schränke empfiehlt

Wilh. Weiss, Karlsruhe,
 Erbprinzenstraße 24.

Süßer Most

und Meiser per Liter 15 Pfg. ist fort-
 während zu haben in der Kellerei von
K. Karrer, Wielandstraße 10.

4.4.

**Wirthschaft zur Poule,
Birkel 24.**

Vorzügliche Schwehinger Biere, warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit. Mittagstisch im Abonnement und einzeln, Kaffee, Liqueure, 3 neue Billards im besondern Billardsaal empfiehlt bei aufmerksamer Bedienung

Karl Degler.

Heute Abend
frischgemachte
**Leberwürste und
Griebenwürste**
bei
Fritz Ruf,
Metzger u. Wurstler,
Amalienstrasse 34.

9 Tage.



52.37.

Mit den neuen Schnelldampfern des
Norddeutschen Lloyd
kann man die Reise von
Bremen nach Amerika

in 9 Tagen

machen. Ferner fahren Dampfer des
Norddeutschen Lloyd

von **Bremen** nach

Ostasien

Australien

Südamerika.

Näheres bei dem General-Agenten
Ph. Jac. Eglinger,
Mannheim,

oder dessen Agenten:
Gottfr. Drollinger, Karlsruhe, Leopold-
straße 23,
Jakob Drollinger II, Knielingen,
Friedr. Barié, Durlach,
Heinz. Griebel, Königsbach.

Brennholz,

zum Anfeuern sehr geeignet, liefert
franco in jedem Quantum 53.

A. Römhildt Sohn,
Dampfägewerk Durlach.

Liedertafel.

Unsere verehrlichen Mitglieder zur Kenntniss,
dass am Sonntag den 16. d. Mts. die Abfahrt
nach Heidelberg 6 Uhr 44 Min. erfolgt.
Freitag Abend 1/2 9 Uhr Schlussprobe.
Samstag Abend Zusammenkunft im Lokal.
Der Vorstand.

Der Ausverkauf

fei

Eugen Stark,

Wäsche- und Weißwaaren-Geschäft,

3.2. **29 Erbprinzenstraße 29,**
dauert nur noch einige Tage.

L. Wittich,

Möbelfabrik und Lager,

Kaiserstraße 223, im Hause des Herrn Hofphotographen Suck,
empfehlen ihre Borräthe aller Arten **Schrank- und Polster-Möbel,**
Spiegel in solidester Ausführung und übernimmt die Lieferung sowohl ganzer
Einrichtungen wie einzelner Stücke in jeder Stylrichtung und Preislage. Auf-
träge für Kostenanschläge und Entwürfe, sowie Bestellungen werden im Ver-
kaufslokale entgegengenommen, zu dessen gefälliger Besichtigung Interessenten
jeder Zeit höflichst eingeladen sind. 6.2.

Schulbücher,

Wörterbücher und Atlanten,
neu und antiquarisch,

in soliden Einbänden zu den billig-
sten Preisen in

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung,
Liebermann & Cie.

Berliner Weissbier

(kühle Blonde),

angenehmes, erfrischendes Getränk.

Alleinansicht in der

Götterdämmerung,

Kaiser-Passage Nr. 36, Ecke der Akademiestraße.

Altenburger Bierhalle.

Hochfeinen Stoff Exportbier

4/10 Liter 10 Pfennig.

122.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 14. September. III. Quartal. **SS.** Abonnements-Vorstellung. **Emilia Galotti.** Trauerspiel in fünf Akten von G. E. Lessing. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Samstag den 15. September. Theater in Baden. Sechste Vorstellung außer Abonnement. **Die berühmte Frau.** Lustspiel in drei Akten von Franz v. Schönbach und Gustav Kadelburg. Anfang halb 7 Uhr.

Sonntag den 16. September. III. Quartal. **SS.** Abonnements-Vorstellung. **Oberon, König der Elfen.** Romantische Feen-Oper in drei Aufzügen von Karl Maria v. Weber. Anfang 6 Uhr.

Vorstellungen zur 6. Vorstellung außer Abonnement am Sonntag den 23. September d. J. „Hohengrin“ nimmt die Hoftheater-Verwaltung von Montag den 17., Vorm. 8 Uhr an entgegen. Wird bei brieflicher Bestellung Antwort gewünscht, so ist adreßirte und frankirte Postkarte der Bestellung beizulegen.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde.

Getraut:

4. Aug. Karl Seifermann von Mastbergingen, Schlosser, mit Karoline Sch'f von Albingen
4. „ Gustav Dahmen von Karlsruhe, Schlosser, mit Karoline Sch'f von Eppel
4. „ Albin Hirschmann von Schönberghen, Schiffsseher, mit Ulla Gheri von Karlsruhe
4. „ Johann Böth von Halblech, Eisenbrecher, mit Emilie Knab von Karlsruhe
4. „ Friedrich Rechner von Sassenhausen, Küfer, mit Veronika Wissermann von Rothenfeld
7. „ Friedrich Kiffinger von Rupploch, Sattler, mit Katharina Schmitzall von Diebelsheim
9. „ Gottlieb Giesinger von Eöllingen, Maurer, mit Luise Weinbrecht von Stein
11. „ Dr. Emil Wolf von Karlsruhe, Lehramtspraktikant, mit Luise Schwindt von Karlsruhe
11. „ Karl Mohr von Karlsruhe, Uhrmacher, mit Bertha Hallenstein von Gudenoblen
11. „ Jakob Bephard von Mühl, Dreher, mit Hermine Märck von Haslach
11. „ Heinr. Wichsmuth von Habelstadt, Schneider, mit Katharina Kirchner von Karlsruhe
11. „ Matthäus Hamburger von Karlsruhe, Buchner, mit Katharina Grab von Weibingen
11. „ Hermann Wulmann von Wehr, Bahnarbeiter, mit Josefina Heidenreich von Ruppurr
14. „ Robert Wilmann von Penzlich, Schreiner, mit Sophie Feutsch von Sulzfeld
16. „ Gottlieb Weis von Engingen, Messerschmied, mit Katharina Ihle von Karlsberg
18. „ Maximilian Sch'egel von Kriedelthal, Maler, mit Friederike Seeger von Karlsruhe
18. „ Karl Pöhlischer von Karlsruhe, Medizinal-Assistent, mit Elise Gimm von Karlsruhe
18. „ Albert Stähly von Engen, Kaufmann, mit Emilie Fündle von Karlsruhe
21. „ Michael Kraft von Sulzbach, Tagelöhner, mit Karoline Brenner von Altsenfeld
21. „ Ludwig Geis von Ruppelshelm, Kaufmann, mit Johanna Reich von Karlsruhe
25. „ Philipp Beckold von Godesheim, Lüncher, mit Katharina Benz von Eöllingen
28. „ Johann Göpfert von Frankenthal, Maurer-Baust, mit Katharina Bahn von Dettingen

Geschäftsverlegungs-Anzeige.

Hierdurch mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich mein **Haushaltungs- u. Kücheneinrichtungs- nebst Lampen-Geschäft** von der Kaiser-Passage nach der

Waldstraße 24

verlegt habe und bitte ich um fortgesetztes geneigtes Wohlwollen.

Gleichzeitig theile ich mit, daß ich meinen **Ausverkauf** der übernommenen **Lampen** zu **Selbstkostenpreisen** bis zur vollständigen Räumung derselben fortsetzen werde.

Hochachtungsvoll

Jakob Steidel.

3.3.

Kofe-Bestellungen

für Lieferung vom 1. September d. J. bis 31. August l. J. werden von heute ab von uns entgegengenommen.

Bestellzettel, welche wir unseren vorjährigen Abonnenten zustellen ließen, können von neu Hinzutretenden auf dem Gaswerk abgeholt werden.

Auf schriftliches Verlangen werden solche Zettel auch von uns in die Wohnung des Bestellers verbracht.

Die Preise sind dieselben wie im Vorjahre.

Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

Danksagung.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem schweren Verluste unseres nun in Gott ruhenden Kindes

Emilie,

sowie für die vielen Blumen Spenden und die zahlreiche Leichenbegleitung sagen wir unsern innigen, tiefgefühlsten Dank.

Besondern Dank ihrem Herrn Lehrer und ihren Mitschülerinnen für die erwiesene letzte Ehre.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Friedrich Hoffmann, Posthalter.

Karlsruhe, den 12. September 1888.

Geselliger Verein Eintracht G. G.

Den Herren Genossenschaftlern zur gefl. Kenntnisknahme, daß die Ergänzungswahl für den **engeren und weiteren** Ausschuß bis einschließlich 21. September a. c. verlängert wurde. Der Wahlkasten ist im Restaurationslokal der Gesellschaft aufgestellt.

Karlsruhe, den 12. September 1888.

Der Vorstand.

W. Finckh. Chr. Vogel.

2.1.

Folgt ein zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.